

# Bayerischer Forschungsverbund Zukunft der Demokratie (ForDemocracy)

DEMOKRATIE als institutionelles und politisches Arrangement demokratischer Verfahren und Versammlungen

DEMOKRATISIERUNG als Prozesse kollaborativer Selbst-Organisation

**Der Widerspenstigen Zähmung?** Die politische Entwicklung in Mittel- und Osteuropa seit 1989 als Laboratorium und Lehrstück für zukünftige Herausforderungen der Demokratie

Das Projekt erforscht das Repräsentationsproblem mittel- und osteuropäischer Positionen in Kirche und Politik. Dies erfolgt durch eine kritische Auseinandersetzung mit den politischen Transformationsprozessen seit 1989. Die Ergebnisse sollen Impulse für ein Modul zur politischen Bildung geben.

Prof. Dr. Reiner Anselm, Mag. Theob. Lukas David Meyer, Dr. Neel Cohen

**Weltgesellschaftliche Orientierung von türkeistämmigen Migrantinnen und Migranten**

Im Projekt werden auf der Basis eines systemtheoretischen Verständnisses weltgesellschaftlicher Orientierungen die auf Demokratie bezogenen Einstellungen von türkeistämmigen Migrantinnen und Migranten rekonstruiert. Dabei wird untersucht, wie sich diese Akteursgruppe in Räumen politischer Partizipation verortet. Aus den Ergebnissen werden Folgerungen für Angebote politischer Bildung erwartet.

Prof. Dr. Annette Scheunpflug, Dr. Caroline Rau

**Demokratieakzeptanz und Partizipation von Geflüchteten (DePaGe)**

Das Projekt untersucht die Einstellungen von Geflüchteten in Bayern zu Demokratie und politischer Partizipation sowie die Nutzung neuer Medien für die politische Bildungsarbeit mit dieser Zielgruppe. Mit diesem Wissen werden Instrumente und Materialien für die politische Bildung entwickelt.

Prof. Dr. Sonja Haug, Simon Schmidbauer M.A.

**Antipopulismus: Wissenstransfer und Handlungsstrategien in der politischen Bildungsarbeit**

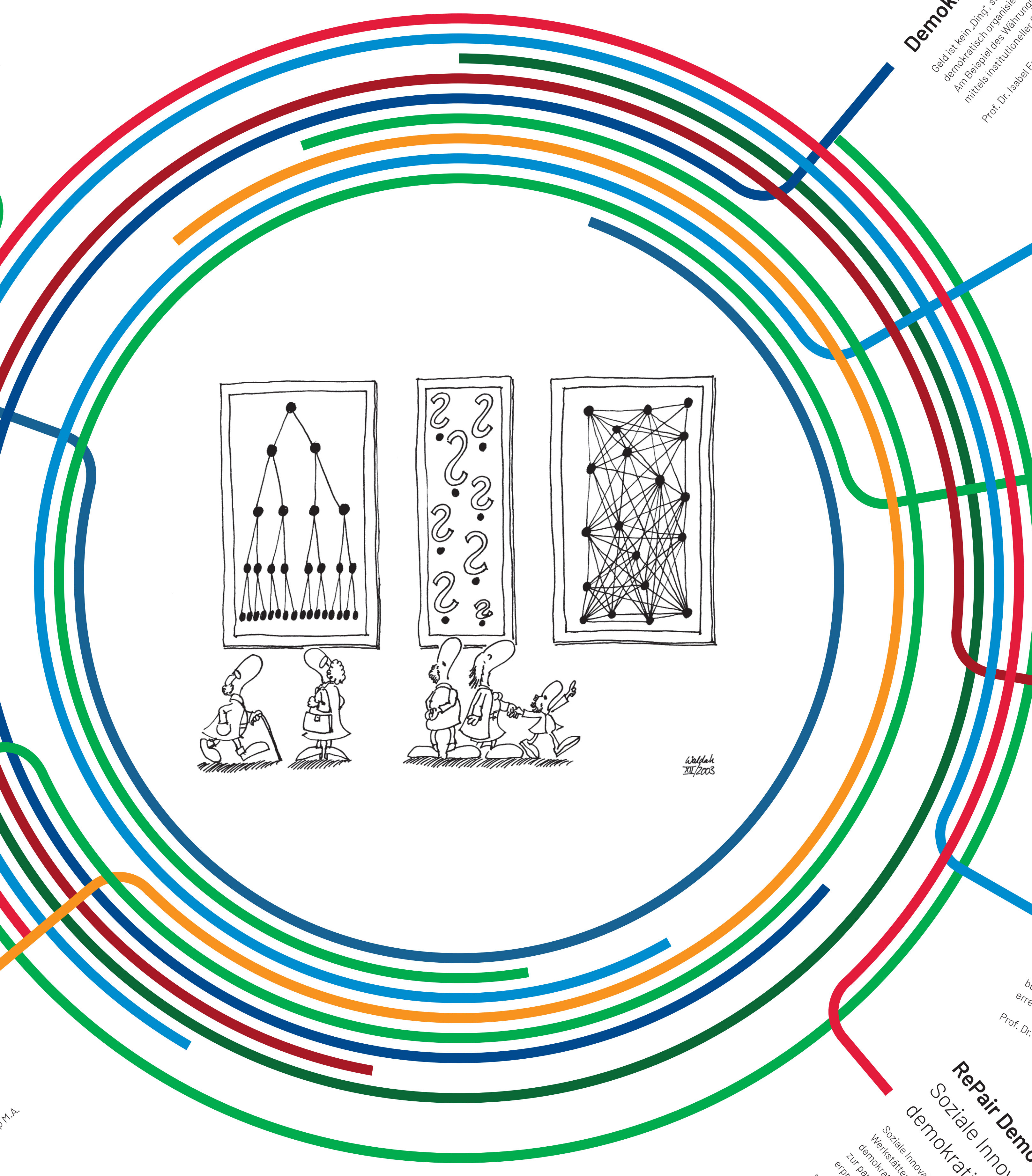
Was zeichnet liberale Demokratie im 21. Jahrhundert aus und wie kann sie auf ihre wachsende Diskreditierung reagieren? Das Projekt analysiert Merkmale und Verfahren liberaler demokratischer Politik angesichts populistischer und verschwörungstheoretischer Narrative und entwickelt Handlungsstrategien.

Prof. Dr. Karsten Fischer, Dr. Astrid Séville, Sascha Ruppert-Karakas M.A.

**Visualisierung der Demokratie ViDe(m)b**

Das Projekt untersucht aus zwei Perspektiven wie Demokratie visualisiert wird: Analytisch werden zum einen Operationalisierungen von Demokratie auf Fragebölgern, zum anderen werden Bürgerinnen und Bürger in einer Umfrage gebeten, ihre eigenen Vorstellungen von Demokratie zu zeichnen. Diese beiden Datensätze werden ausgeglichen und miteinander verknüpft.

Prof. Dr. Horst Alfred Heinrich, Lorenz Klumpp M.A.



**Wissenschaftliche Sprecher\*innen der 25 Forscher\*innen**

**Prof. Dr. Isabel Feichtner**  
Öffentliches Recht und Internationales Wirtschaftsrecht  
Julius-Maximilians-Universität Würzburg

**Prof. Dr. Gerald Beck**  
Angewandte Sozialwissenschaften, Soziale Innovationen und Organisationsentwicklung  
Hochschule für angewandte Wissenschaften München

**Disziplinen**

11 Projekte in einem interdisziplinären Setting, aus Soziologie, Politischer Theorie, Kommunikationswissenschaft, Theologie, Politischer Philosophie, Rechtswissenschaft, Psychologie, Erziehungswissenschaft und Sozialer Arbeit.

**Projektlaufzeit**  
7/2018 – 12/2022

**Kontakt**

Geschäftsstelle  
forddemocracy@fkw.lmu.de  
Webseite: fordemocracy.de  
Blog: fordemocracy.hypotheses.org  
@For\_Democracy\_

**RePair Democracy.**  
Soziale Innovationen als Experimentierfeld demokratischer Mikropraktiken (RePaD)

Soziale Innovationen der Do-It-Together-Bewegung wie Repair Cafés sind diese Werkstätten organisieren sich überwiegend demokratisch. Die dort entwickelten demokratischen Praktiken werden im Projekt erforscht und mit den beteiligten Akteuren zur partizipativen Gestaltung von Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen erprobt.

Prof. Dr. Gerald Beck, Dr. Robert Jense

**Digitale Partizipation in der Kommunalpolitik: Bürgerzentrierte Entwicklung und Evaluation technologiebasierter Lösungsansätze**

Das Projekt entwickelt und evaluiert technologiebasierte Partizipationslösungen für die Kommunalpolitik. Hierbei liegt ein besonderer Fokus auf der Nutzer- oder in diesem Fall bürgerzentrierten Entwicklung, welche durch eine fortlaufende Teilhabe von Bürgern erreicht werden soll.

Prof. Dr. Jörn Hurttene, Franziska Maas M.Sc.

**FRIDA - Frauen in die Kommunalpolitik**

Das Projekt widmet sich dem Problem der geringen Repräsentation von Frauen in politischen Gremien und Ämtern auf kommunaler Ebene in Bayern. Neben der Analyse von Ursachen für dieses Demokratiedefizit werden Maßnahmen zur Erhöhung des Anteils junger Frauen für kommunalpolitisches Engagement entwickelt, erprobt und evaluiert.

Prof. Dr. Barbara Thiessen, Mina Mittertrainer M.A.

**Media Future Lab**

Bei diesem Projekt geht es darum, was wir als Gesellschaft von Medien erwarten, was wir unter gutem Journalismus verstehen und was wir uns das kosten lassen wollen. In Media Future Lab\* entwickeln interessierte Menschen gemeinsam Antworten auf diese Fragen und formulieren diese in einem Bürgergutachten.

Prof. Dr. Michael Meyen, Dr. Alexis Mirbach

**Deliberative Demokratie am Arbeitsplatz: Das Potential von „Mini Publics“**

Das Projekt untersucht mit philosophischen und empirischen Methoden, wie digitale Technologien die demokratische Partizipation am Arbeitsplatz ermöglichen und wie diese zur Stärkung der Demokratie beitragen können. Der Fokus liegt auf Praktiken, die den Austausch von Argumenten stärken.

Prof. Dr. Lisa Herzog, Prof. Dr. Wilhelm Hofmann, Alexander Krüger M.A.

**Demokratisierung von Geld und Kredit**

Geld ist kein „ Ding “ sondern Produkt kollektiver Debatte. Der Designprozess kann demokratisch organisiert werden und so in Form von transaktionaler Credit abstrahieren. Am Beispiel der Währungsreform in der Schweiz wird das Potenzial, die Demokratie mittels institutioneller Gestaltung von Geld demokratische Selbstbestimmung zu fördern.

Prof. Dr. Isabel Feichtner, Digi, Ina, Christian Gabler